

Publikationen und Vorträge Dr. Verena Stürmer

– Stand November 2020

Publikationen

- Stürmer, V. (in Druck).** Durchführung von Interviews und Befragungen als methodische Kompetenz im gesellschafts- und sozialwissenschaftlichen Sachunterricht. In Goll, T. / Schauenberg, E.-M. (Hrsg.), Handbuch sozialwissenschaftliche Bildung im Sachunterricht. Schwalbach/Ts.
- Menck, P. & Stürmer, V. (2020).** Das Bildungsmedium Fibel und die Migration. In Schütze, S. & Matthes, E. (Hrsg.), Migration und Bildungsmedien. Migration and Educational Media (S. 31-41). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Stürmer, V. (2019).** Similarities and differences in West- and East-German Primers 1945-1949. In Journal of Educational Media, Memory and Society. Volume 11.Issue 1. Spring 2019. 73-96.
- Stürmer, V. (2017):** Familienbilder in Erstlesebüchern. In Ritter, Michael/Roeder, Carolin (Hrsg.), kjl&m extra 2017: Familienaufstellungen in Kinder- und Jugendliteratur und Medien. 139-153.
- Stürmer, V. (2017):** Primers in beginning reading instruction in Germany – historical developments and current trends. Online-Publikation. Verfügbar unter: https://assets.uni-augsburg.de/media/filer_public/61/f6/61f6526a-3c6b-4ec1-bf33-016b4e4080d0/rpi_13.pdf (Zugriff: 11.11.2020)
- Stürmer, V. (2016):** Schulbuchwissen in den Erstlesebüchern West- und Ostdeutschlands. Eine vergleichende Analyse für die Jahre 1945 bis 1960. In Götz, M. / Vogt, M. (Hrsg.), Schulwissen für und über Kinder. Beiträge zur historischen Primarschulforschung. Bad Heilbrunn, 253-278.
- Stürmer, V. (2016):** Praktiken und Medien des Erstleseunterrichts in der DDR. In Reh, Sabine/Wilde, Denise (Hrsg.), Die Materialität des Schreiben- und Lesenlernens. Zur Geschichte schulischer Unterweisungspraktiken seit der Mitte des 18. Jahrhunderts. Bad Heilbrunn, 307-322.
- Stürmer, V. (2015):** Die Methodik des Erstleseunterrichts in Deutschland nach 1945. In Kreisel, M./Hartmut, J. (Hrsg.), Fachdidaktik Deutsch – Rückblicke und Ausblicke. Bodo Friedrich gewidmet. Frankfurt/Main u.a., 237-270.
- Stürmer, V. (2014):** Kindheitskonzepte in den Fibeln der SBZ/DDR 1945-1990. Bad Heilbrunn.
- Stürmer, V. (2014):** Der Stellenwert der Fibel als zentrales Medium des Lesenlernens in der DDR. In Müller, A./Wrobel, D. (Hrsg.), Bildungsmedien für den Deutschunterricht: Vielfalt – Entwicklungen – Herausforderungen. Bad Heilbrunn, 55-76.
- Stürmer, V. (2013):** Schulbuchnetzwerke mit Monopolcharakter. Die Fibelproduktion in der DDR 1945 bis 1989. In Grunder, H.-U.; Hoffmann-Ocon, A.; Metz, A. (Hrsg.), Netzwerke in bildungshistorischer Perspektive. Bad Heilbrunn, 149-154.

Stürmer, V. (2011): Erstlesefibeln in der SBZ/DDR – Produktionsbedingungen und Ideologisierungsabsichten. In Götz, M.; Ritzi, C.; Wiegmann, U. & Einsiedler, W. (Hrsg.), Die Grundschule im historischen Prozess. Zur Entwicklung von Institution, Bildungsprogramm und Disziplin. Bad Heilbrunn, 259-304.

Jung, J., König, B., Krenig, K., Stöcker, K., Stürmer, V. & Vogt, M. (Hrsg.) (2011): Die zweigeteilte Geschichte der Grundschule 1945 bis 1990. Ausgewählte und kommentierte Quellentexte zur Entwicklung in Ost- und Westdeutschland. Berlin.

Götz, M., Vogt, M. & Stürmer, V. (2010): Das Kind in der primarschulpädagogischen Reflexion zwischen 1945 und 1990. In Arnold, K.-H.; Hauenschild, K.; Schmidt, B.; Ziegenmeyer, B. (Hrsg.), Zwischen Fachdidaktik und Stufendidaktik. Perspektiven für die Grundschulpädagogik. Wiesbaden, 243 – 256.

Stürmer, V. (2009): Kinderalltag in den Fibeln der Nachkriegszeit – Heile Welt in Zeiten der Not? In Zwischen Ruinen, Restauration und Neuorientierung. Zeitschrift für Museum und Bildung 70/2008, 79 – 99.

Vorträge

Vorträge auf fachwissenschaftlichen Tagungen

2020: Reflective Practice of student teachers in Germany – empirical results from groups discussions about refugee children in primary school. Presentation on the **20th ECER European Educational Research Association on the theme Educational Research (Re)connecting Communities in Glasgow**, Scotland (with Sarah Lange and Lydia Kater-Wettstädt) (accepted/cancelled due to Corona).

2020: Erfahrungen und Reflexionen zu Flucht und Geflüchteten in der Grundschule – Qualitative Ergebnisse zur reflexiven Auseinandersetzung von Studierenden. Vortrag auf der **Jahrestagung der Sektion Schulpädagogik der DGfE an der Universität Osnabrück** im **zum Thema „Reflexion und Reflexivität in Unterricht, Schule und Lehrerbildung“** (zusammen mit Sarah Lange und Lydia Kater-Wettstädt); angenommen, vom Veranstalter wegen Corona verschoben.

Reading Primers in Germany 1945-1949 – West-East-German Comparison. Vortrag auf der Tagung **„After the War – A New Beginning? A Comparative Examination of Reading Primers Published and Used in 1945 in Europe“** vom 13.- 14.11.2015 im **Georg Eckert Institut für international Schulbuchforschung** in Braunschweig.

Konstruktion des Kindes in den Erstlesefibeln der DDR. Vortrag im Rahmen eines Forschungsforums unter Leitung von Prof. Dr. Margarete Götz und Prof. Dr. Friederike Heinzel zur Thematik „Schulpädagogische Konstruktionen des Kindes“ auf dem **DGfE-Kongress 2014 „Traditionen und Zukünfte“** vom 10.-12.3.2014 in am 12.3.2014 in Berlin.

Der Stellenwert der Fibel als zentrales Medium des Lesenlernens in der DDR. **Eröffnungsvortrag** zur Ausstellung „Von der Fibel zum Smartboard – Praktiken des Schreiben- und Lesenlernens in der Schule der Moderne“ **auf Einladung der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung** am 30.5.2013 in Berlin.

Wissen für Kinder – inhaltliche Kontinuitäten und Diskontinuitäten in den Erstlesefibeln der DDR. Vortrag auf der **21. Jahrestagung der Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe der DGfE** „individuelle Förderung und Lernen in der Gemeinschaft“ vom 19.-21.9.2012 in Nürnberg.

Der Kinderalltag in den Fibeln der SBZ/DDR 1945-1990. Vortrag auf Einladung der **Kulturstiftung Industrie- und Alltagskultur** am 24.02.2012 in der **Literaturwerkstatt Berlin**.

Schulbuchnetzwerke mit Monopolcharakter? – Die Fibelproduktion in der DDR 1949-1990. Vortrag auf der **Jahrestagung der Sektion Historische Bildungsforschung der DGfE** zum Tagungsthema „Kooperationen und Netzwerke in bildungshistorischer Perspektive“ am 17.9.2011 an der Pädagogischen Hochschule FHNW Basel.

Bilder vom Kind in den Fibeln der SBZ/DDR 1945 – 1990. Vortrag im Rahmen des Symposiums „Das Kind in der grundschulpädagogischen Reflexion“ auf der **18. Jahrestagung der Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe der DGfE** zum Tagungsthema „Zwischen Fachdidaktik und Stufendidaktik: Perspektiven für die Grundschulpädagogik“ vom 21.-23.9.2009 an der Universität Hildesheim.

Vorträge im Rahmen der Lehrerfort- und Weiterbildung

Der Schriftspracherwerb für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Vortrag im Grundschulseminar Würzburg III im Februar 2020.

Service-Learning – ein Kooperationskonzept zur individuellen Förderung von Kindern mit Zuwanderungsgeschichte zwischen Schule und Universität. Vortrag am 2.10.2019 zur Fortbildung von Praktikumslehrkräften.

Herausforderungen mehrsprachiger Kinder im Schriftspracherwerb. Vortrag im Grundschulseminar Würzburg III am 23.03.2019.

Leseförderung für bildungsbenachteiligte Kinder in der Grundschule. Vortrag im Grundschulseminar Würzburg III am 25.11.2016.

Kreatives Schreiben in der Grundschule. Vortrag im Grundschulseminar Würzburg III (SR` in M. Wandel) am 25.3.2014.

Genderspezifische Lesepräferenzen in der Grundschule. Vortrag im Grundschulseminar Würzburg III/KT (SR` in M. Schüßler) am 08.03.2013.

Anspruchsvolles naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht der Grundschule. Vortrag im Grundschulseminar WüIII/KT (SR` in M. Wandel) am 5.10.2010.

Arbeitsmittel zur individuellen Förderung in der Grundschule. Workshop zur internationalen Tagung „individuelle Förderung in heterogenen Lerngruppen“ des Zentrums für Lehrerbildung Würzburg am 10./11.10.2008.